Mediadaten | München 2020

ART HUNTING WEEK MUNICH 20. – 26. Juli 2020

Print

Mediadaten | München 2020

Süddeutsche Zeitung Wochenende

Wert circa: 62.200.-Auflage: 307.973

Reichweite: 1,25 Millionen Leser

SZ

Münchner Merkur

Wert circa: 35.700.-

Auflage: 307.973

Reichweite: 723.000

Münchner Merkur

Abendzeitung

TZ

Wert circa: 22.000.-Auflage: 307.973 Reichweite: 210.000

Wert circa: 17.500.-Auflage: 97.971 Reichweite: 256.000



Münchner Merkur

Jagd nach Kunst

Start für die Aktion Artschnitzel

regung der Jagd. Beim dritten Versuch hat sie endlich ein Gemälde geschnitzelt", sagt Fabian Gatermann in sehem Atelier an der Schwere-Reiter-Straße und schließt per Mausklick das Foto. Den Schnappschuss dieses sell glachenden Mädchens, das so eindrücklich die Zielerguppe der Kunstschnitzelgagd Artschnitzel verkörpert, die vom 20. bis 26. Juli zum zweiten Malstatfinder.

Die Kunstwelt mit ihren Dress- und Sprachcodes schreckt

Künstler, die sich als "selected artists"be-vant bildende Kunst sei. zeichnen, diesmal eingebracht – neben Gatermann, der Plexiglasskulpturen in Kreuzform verstecken wird, machen zum cken darf, will die Artschnitzel nicht ver-Beispiel der bekannte Münchner Graffiti-Künstler Loomit oder die Lichtinstallationskünstlerin Betty Mü mit, der Pop-Art-Künstler Eliot the Super ist dabei und Fahrrad in zehn Jahren eine solvente Peintre X, der schon früher Aquarelle an Brückenpfeilern angebracht hat. Bei der lig und großzügig in Zeitgenössisches in eine soziale Einrichtung, so Gatermann. an Gatermann. FRANZISKA GERLACH

München – Das Mädchen auf dem Fahrrad trägt einen Kapuzenpullover, 17 oder
18 Jahre ist sie alt, vielleicht ein wenig alter. Unter ihrem Arm klemmten Bild, auf
dem Neonfarben ineinander laufen. Sie latelt, in ihren Augen glitzer troch die Aufregung der Jagd. "Beim dritten Versuch
hat sie endlich ein Gemälde eeschnitzelt."
er, eine auffällige Hauswand. "Oft sind

Das Foto ist im vergangenen Jahr entDas Foto ist im vergangenen Jahr entstanden, bei der ersten Artschnitzel. Die
vom städdischen Kulturreferaf geförderte
Aktion will den Binstieg in die Kunst erleichtern. Hürden abbauen, die die Verantwortlichen in Museen und Galerien nach
wortlichen in Museen und Galerien nach
wortlichen in Museen und Galerien nach
kunsten der Schreiber des Rothmann und Markunsten der Schreiber des Rothmann und Knistler
kunsten der Schreiber des Rothmann und Markunsten der Schreiber des Rothmann und Markunsten der Schreiber des Rothmann und Knistler
kunsten der Rothmann und Kn Ansicht der Initiatoren der Kunstschniteglagd oftmals selbst errichtet haben mit
ihren Dresscodes, Türstehern und überzodass bildende Kunst so oft einem gediegeheren beschaften kreis vorbegenen Anforderungen an die Bildung, IUnd deshalb müssen die Münchner bei der Artschuftzel nichts weiter im zeit ein dass Diudende Kunsts soft einem gedreger en, akademisch geprägten Kreis vorbe-bei Allen seit, Viele Leute werden gar nicht der Artschnitzel nichts weiter tun, als Ge-mälde, Zeichnungen und Skulpturen auf-zuspüren, die die Künstler der jeweiligen Werke zuvor überall in der Stadt ver-steckt haben. sich in Galerien gar nicht erst hineintrau-en, weil sie schon ahnen: Dort können sie sich ohnehin nichts leisten.

Obendrein passt eine Kunstaktion, die sich vornehmlich draußen abspielt, natür-lich in eine Zeit, in der viele Menschen aus Mauern sind beliebte Orte, auch Bauzäune haben sich bewährt, erläutert Gatermann, der die Aktion organisiert. Im
Vergleich zu 2019 hat sich die Zahl der
Kunstwerke verzehnfacht: Wehr als 200
Arbeiten haben die zehn teilnehmenden
Künstlere die sich als, selected artisist EbeKünstlere die sich als, selected artisist Ebeaum mit der Aktion auch zeigen, wie relevan bildende Kunst seivan bildende Kunst seivan bildende Kunst sei-

verschenkt wird. Aber wer weiß: Vielleicht ist ja jenes junge Mädchen auf dem Kunstliebhaberin, die ihr Geld bereitwil-Artschnitzel gilt: Wer ein Kunstwerk finvestiert. "Wenn sonst niemand Nachdet, kann es mitnehmen, gratis. Aller- wuchsarbeit betreibt, müssen wir uns dings freue man sich über eine Spende an eben selbst darum kümmern", sagt Fabi-



Suchbilder: Noch wissen Organisator Fabian Gatermann (rechts) und Mitstreiter Eliot the Super (von hinten) nicht, wo sie und die anderen Künstler die insgesamt 200 Werke in der Stadt verstecken. Doch wird es jeden Tag Hinweise auf Facebook und auf Instagram unter @artschnitzel7 geben.

KULTUR & LEBEN

DIENSTAG, 21. JULI 2020

KULTUR@MERKUR.DE

Jagdszenen in Oberbayern

Streetart-Künstler verstecken Werke in München – für einen guten Zweck

VON MICHAEL SCHLEICHER

Bam! Plötzlich fühlt man sich wieder wie mit zwölf. Ges-tern früh kurz nach 7 Uhr flippt ein Foto aufs Smartphone: "Good Karma" in Pink, gerahmt. Eine Arbeit von Laura Piantoni steht da auf einem Mauervorsprung irgendwo in der Stadt. Aber der Hauswand, das blaue Schild im Hintergrund - wo hat man all das schon mal gesehen? Das Jagdfieber kribbelt durch den Körper ganz wie einst, als wir Kinder Schnitzeljagd spielten.

Denn nichts anderes ist es: 2020" in München gestartet Eine Kunstschnitzeljagd, die sich Fabian Gatermann,

Ausstellung im Kreativquartier

Zum Abschluss von "Art-Schnitzel 2020" laden die am Freitag ab 15 Uhr in die Halle 6 im Kreativquartier (Dachauer Straße 112d) ein Hier gibt es weitere Arbeiter zu sehen – und auch zu kaufen: für alle, denen das Jagdglück in dieser Woche nicht hold war.

Markus Henning und René

Rothmann ausgedacht haben: Künstlerinnen und Künstler aus der Streetart und Urban-Art-Szene – darun-Freitag jeden Tag eine Arbeit. Fotos, veröffentlicht auf Instagram (@artschnitzel7) und bei Facebook sowie au www.artschnitzel.de, liefern Hinweise auf den Fundort Wer das Werk entdeckt, darf es mitnehmen, sollte dafür aber an eine soziale Einrich-Bild, an mancher Skulptur Hinweis, wofür der Schöpfer oder die Schöpferin die Spen-





ein Neonfarben-Donu Künstler Eliot – the Super stammt die Arbeit, die vergangenen Sommer beim Probelauf für "ArtSchnitzel" ge-funden werden wollte. jagd wird organisiert von Fabian Gatermann (Foto links, Mi.), Markus Henning alias Eliot – the Super (li.) und René Freitag kann jeder mit







Die ersten drei Arbeiten, die es gestern zu finden galt (v. li.): "Good Karma" von Laura Piantoni, Lukas Freses Ölbild "Habitat Nr. 31" und "Comic-Head" von Peintre X. Die Fotos geben Hinweise auf die Fundorte.

de gerne verwendet sehen wirde. Dennoch bleibt sie freiwillig.

Wir wollen Kunst im öffentlichen Raum so präsenteren, dass die Eintritt frünktionierte", beshalb ist die Kunstberne beraum die Konzept von "Artschnitzel", Konzept

Kultur & TV

Eine Woche Streetart-Schnitzeljagd durch Münchens St



Bilder finden eine Kunst!

mit zwölf. Gestern früh kurz nach 7 Uhr flippt ein Foto aufs Smartphone: Good Karma in Pink, ge-rahmt von Laura Piantoni auf einem Mauervorsprung wand, das blaue Schild im Hintergrund - wo hat man durch den Körper wie einst, als wir Kinde

spielten.
Denn nichts mann, Markus Henning und René Roth-

mann ausgedacht haben: Künstlerinnen und Künstler aus der Streetart- und weise auf den Fundort.
Urban-Art-Szene verste- Wer das Werk entdeckt, "Wir wollen Kunst im noch besser kennen. Good cken bis Freitag jeden Tag eine Arbeit. Fotos, veröf-dafür aber an eine soziale offentlichen Raum so prä-sentieren, dass die Ein-einer Wandnische an der fentlicht auf Instagram (@ Einrichtung spenden. An trittsprämie bei Nulllliegt", Adalbertstraße. Maxvor-artschnitzel7) und bei Face- manchem Bild. an man- erklärt Fabian Gatermann stadt. Michael SOMEDGER



book sowie auf www.art-schnitzel.de, liefern Hin-

oben ein Werk von Henning alias Eliot The Super,

cher Skulptur hängt ein Maler Peintre X und Eliot Zettel mit einem Hinweis, - the Super. wofür der Schöpfer oder die Schöpferin die Spende gerne verwendet sehen wurde. Dennoch bleibt sie macht sie einfach Spaß, zum

zel. Kunst solle zum "Aben-teuer für jeden" werden, ohne Eintritt, ohne Dresscode wie in Museen, Galeri-en, bei Vernissagen. Im ver-gangenen Jahr gab es einen erfolgreichen Probelauf, "selbst der Spendenaufruf

Deshalb ist die Kunstschnitzeljagd nun umfangreicher gestartet. Zehn Künstlerinnen und Künstler hat das Trio ausgewählt. Die Namen sind ein sehr gu-Streetart-Szene 2019 gab es einen ersten Graffiti-Ikone Loomit, de

Probelauf der ArtSchnitzel zusammen mit Won ABC mit Werken der Gründer: etwa das Georg-Elser-Musephine Kaiser sowie die

 the Super.
 Wer zu spät kommt, bei anderen lernt man die Stadt





"Habitat nr. 31" von Lukas



"Good Karma" von Laura Pla Maxvorstadt versteckt

Falls Sie leer aus



Schnitzel 2020 laden die Foto Astrid Köhler) am En Uhr in die Halle 6 im Krea (Dachauer Straße 112d) e gibt es weitere Arbeiten : Jagdglück nicht hold war



Abendzeitung

Nick Caves Lieder treffen ins Herz SEITE 26





ABENDZEITUNG DIENSTAG, 21. JULI 2020 / NR. 166/30 TELEFON 089.2377-3100 E-MAIL KULTUR@AZ-MUENCHEN.DE

Wo steckt das Kunst-Schnitzel? arum nicht wieder mal auf Schnitzeljagd gehen? Das Wetter passt, und schön geklopft und paniert und koloriert sind die Objekte in diesem Fall so etwas wie Gustostückerl fürs Auge: Schon

zum zweiten Mal verstecken Münchner Künstler ihre Werke quer durch die Stadt - kostenlos. Geduldige Schnüffler können sich einfach so auf Suche begeben, das dürfte aber schwierig werden. Dann doch besser Hilfestellungen in Anspruch nehmen:

Die Positionen sind in den Sozialen Netzwerken zu finden, das heißt unter @artschnitzel7 auf Instagram. Und schön, wer ein Kunstwerk erspäht, darf es mitnehmen. Quasi umsonst. Damit wollen junge Künstler um Fabian Gatermann und Kollegen ein Zeichen setzen, Nämlich, dass Kunst trotz und wegen Corona ein wichtiger Teil unseres Lebens ist. Allerdings können die Kreativen nicht allein vom Glücksgefühl der Schnitzeljäger leben.

leder, der kann, ist daher aufgerufen, an eine soziale Einrichtung zu spenden. Oder vielleicht von der Malerin oder dem Sprayer etwas zu kau-Betty Mü bring alles zum Leuchten – wie beim Corso Leopold. Foto Betty Mü fen? Mehr auf www.artschnitzel.de



Peintre X ist auf allen Ebenen aktiv - mit Manga-Girls und eindrucksvoller Maskerade (unten)







ONLINE

Mediadaten | München 2020

Instragram

Website

Facebook (nur teilweise bespielt)

Blogs & Websiten

mit Vergnügen München Mucbook Isarblog | Urbanshit KulturimBlog Münchner Merkur

GeheimtippMünchen

Süddeutsche Zeitung

Impressionen: 650.000

AktiveUser 12.000 | Follower +3000

Interaktionen: 200.000

Neue User: +3000 Sitzungen: 6500

+ 4500 Beitragsreicheite

+ 3000 Beitragsinteraktionen

+100.000 Views nicht bekannt

nicht bekannt nicht bekannt

nicht bekannt nicht bekannt

nicht bekannt







radio / fernsehen

Mediadaten | München 2020

Bayerischer Rundfunk

Capriccio: 75.000 Views BR 5 158.000 Hörer

Puls 200.000

BR.de nicht bekannt BR24 100.00 Follower



Ego Fm

Lolas Morgenröte 60.000 Hörer



Unser Publikum ist generell jung und tendenziell eher weiblich

75% 18-49Jahre 60-70% weiblich

ARTSCHNITZEL
Fabian Gatermann
Schwere-Reiter-Strasse 2b
80797 München
+49 (0)151 23 28 20 12
info@artschnitzel.de

Mediadaten | München 2020

ART HUNTING WEEK MUNICH 20. – 26. Juli 2020